

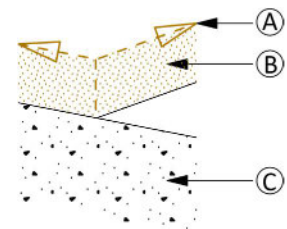
# Montageanleitung

für Schaukeln mit Metallkopfbalken

Art.Nr. 2659406

## 1. Allgemeine Hinweise

- Das Spielgerät wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Bauteile aus Recycling-Kunststoff **auf ebenem Untergrund** gelagert werden.
- Einfassungen erst nach Montage der Schaukel herstellen.
- **Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.**
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- **Legende (Untergrund):**
  - Ⓐ = Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie / 0-Linie)
  - Ⓑ = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1, in Abhängigkeit der zulässigen freien Fallhöhe
  - Ⓒ = Fester Boden



### Hinweise:

- Empfehlung für eine standsichere Montage: Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbbare Bodenarten.
- Es ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

## 2. Vorbereitende Arbeiten

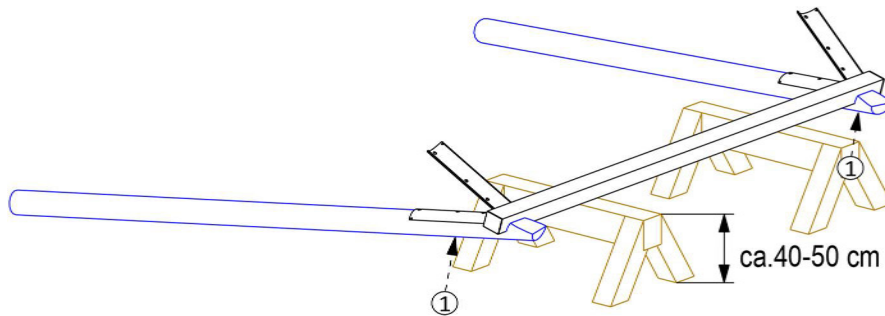
- Standort und Ausrichtung des Spielgerätes festlegen:
  - Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!
- Fallschutzbereich, sofern Fallschutz vorgesehen ist, vorbereiten und ggf. ausheben:
  - Mindestschichtdicke des Fallschutzes, entsprechend der max. Fallhöhe des Spielgerätes, gemäß der aktuellen Fassung der DIN EN 1176-1 beachten (siehe Zeichnung).
  - Fallschutz immer erst nach der Montage der Spielgeräte einbringen!
- **Tipp:** In der Praxis hat es sich bewährt, die Fundamentlöcher erst nach Zusammenbau und Aufrichten der Schaukel auszuheben.

### 3. Montage

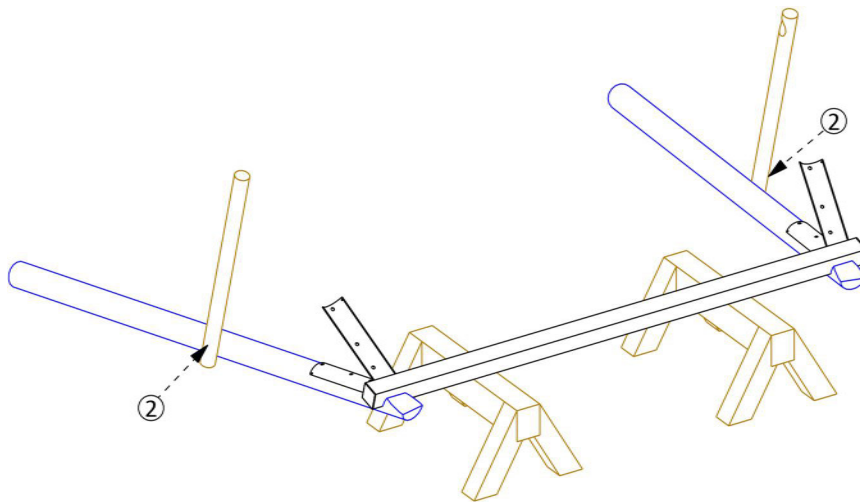


Hinweis:

- Eine Erhöhung von ca. 40-50 cm (z.B. Holzböcke) zur Erleichterung der Montage verwenden.
- Kopfbalken auf die Erhöhung legen und mit den ersten beiden Standpfosten verschrauben ①.



- Durchlaufsicherungen mit den montierten Standpfosten verschrauben ②.



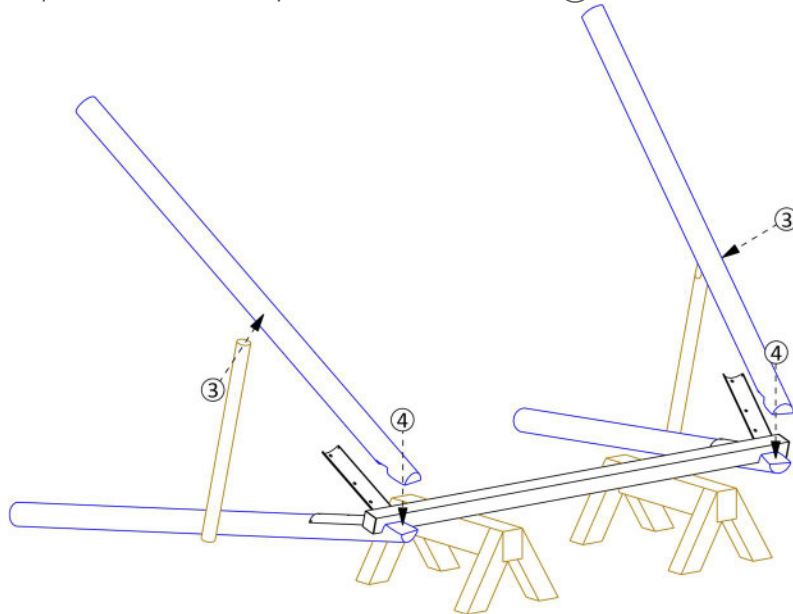
- Zur Abstützung, die nächsten Standpfosten lose mit den Durchlaufsicherungen verbinden (3).



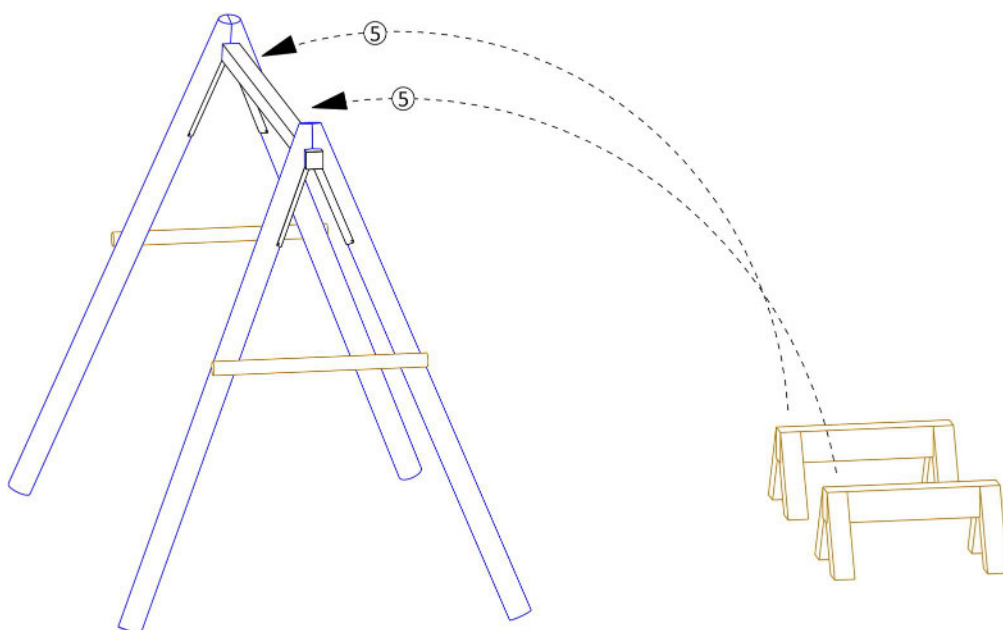
**Achtung:**

**Eine Abstützung ist notwendig,  
um zu hohe Hebelkräfte am Kopfbalken zu vermeiden.**

- Abgestützte Standpfosten mit dem Kopfbalken verschrauben (4).

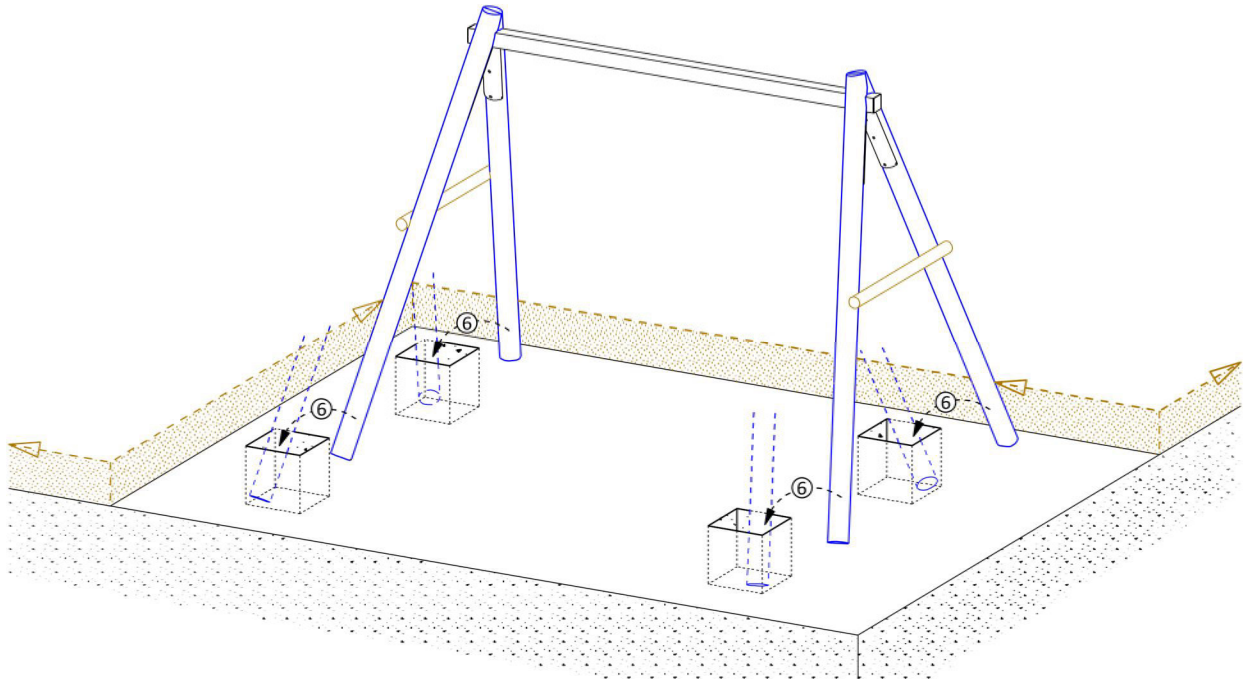


- Verbindungen fest verschrauben.
- Schaukelgestell aufrichten und in die gewünschte Ausrichtung bringen (5).



## 4. Fundamente

- Fundamentlöcher gemäß Fundamentplan ausheben.



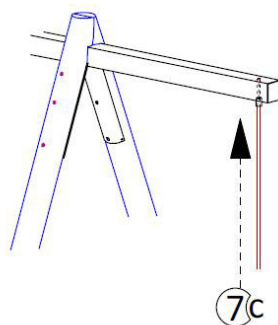
- Schaukel in die Fundamentlöcher stellen ⑥.
- Lot- und waagrecht ausrichten des Spielgerätes bzw. der Bauteile unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.



### Achtung:

**Die Schaukel muss unbedingt spannungsfrei in die Fundamentlöcher eingesetzt werden!**

- **Bei Ausführung mit verlängertem Metallkopfbalken (Hangelseil):** Verbindungen in den Metallkopfbalken schrauben ⑦c und die Kette in das Fundamentloch hängen.



## 5. Abschließende Arbeiten

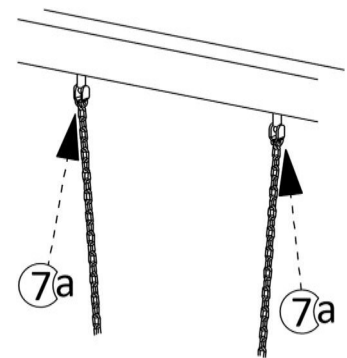
- Fundamentlöcher mit Beton laut Fundamentplan füllen:
  - Nach Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.  
**Wichtig:** Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).
- Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit prüfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
- Vorbereiteten Fallschutzbereich, sofern vorgesehen, mit Fallschutz nach DIN EN 1176-1 füllen.

- **Schaukel-Ketten in die Schaukelhaken einhängen ⑦.**  
Höhe des Schaukelsitzes beachten.  
Ggf. Ketten kürzen.

- **Schaukelsitz, Partnersitz ⑦a**

**Wichtig:**

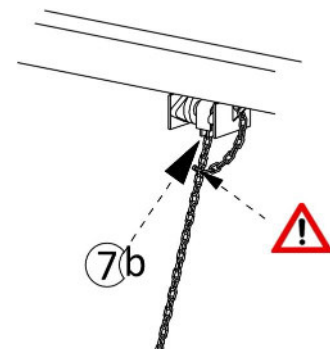
Unter dem Schaukelsitz muss **mindestens 35 cm Freiraum** bleiben.



- **Vogelnest, Hängematte, Behindertensitz, Ovale-Seilringschaukel ⑦b**

**Wichtig:**

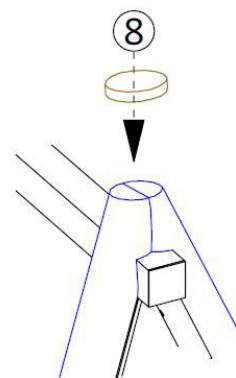
Unter dem Schaukelsitz muss **mindestens 40 cm Freiraum** bleiben.



**Achtung: Sicherungsketten**

Am Kopfbalken vormontierte Sicherungsketten mit den Aufhängeketten verbinden (erforderlich gemäß DIN EN 1176-2 / 4.6.3).

- Abdeckkappen auf die Standpfosten schrauben ⑧.

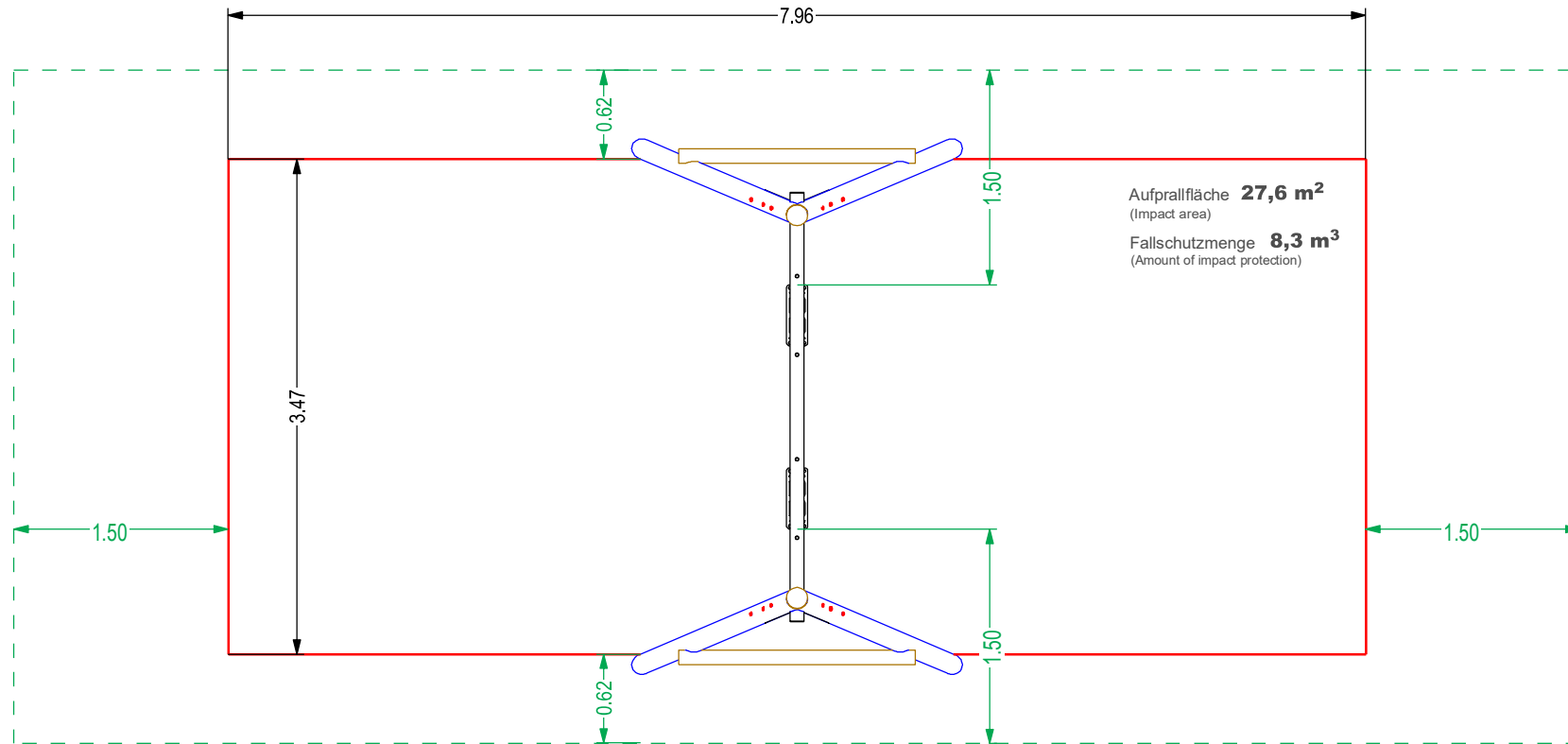


**Definierte Abstände zu Einfriedungen /  
Zäunen sollten eingehalten werden!**

(Empfehlung gemäß DIN 1176-2)

**Defined distances to fences should be observed!**

(Recommendation according to DIN 1176-2)



**AUFPRALLFLÄCHE**  
(IMPACT AREA)

**Schaukel mit 2 Schaukelsitzen TYP 1**  
Swing with 2 swing seats TYPE 1

**ab 4 Jahre** 4 years up on  
Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)

**0,48 × 0,56 × 3,00 m**  
Größtes Teil (Largest part)

**DIN A4 / M 1: 50**

M.J. 10.02.2020  
Geändert (Amended)

**C12-250-100-K20-0000**

**1,35 m**  
Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)

Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1  
(Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)

**ca. 100 kg**  
Schwerstes Teil (Heaviest part)

Techn. Änderungen vorbehalten.  
(Technical modifications reserved.)

C.A. 11.03.2009  
Erstellt (Created)



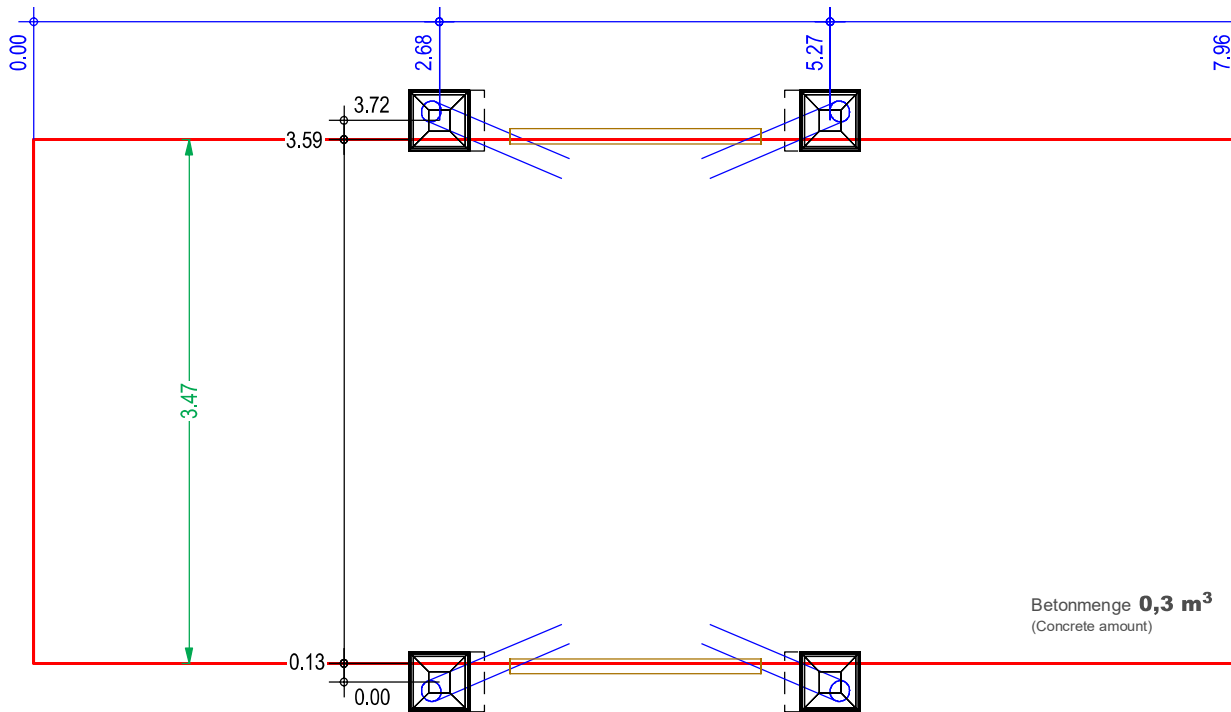
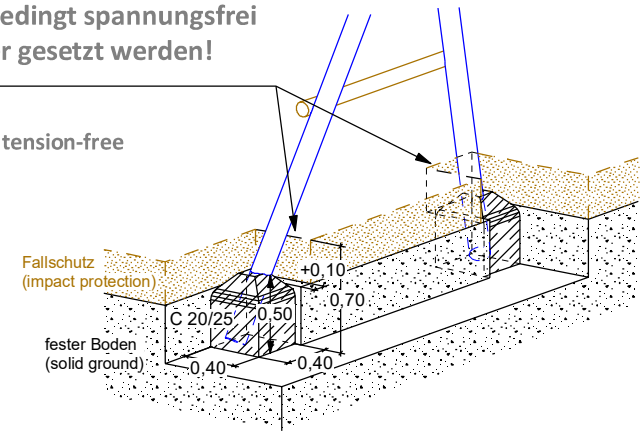
Einfassungen erst nach Montage  
der Schaukel herstellen!

Produce framings / edges only after  
installation of the swing!



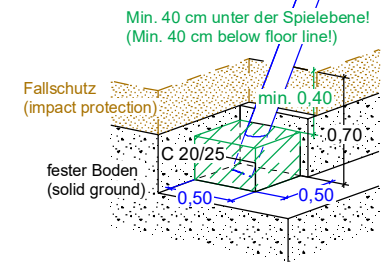
**Achtung:**  
Die Schaukel muss unbedingt spannungsfrei  
in die Fundamentlöcher gesetzt werden!

**Attention:**  
The swing must be inserted tension-free  
into the foundation holes!



Betonmenge **0,3 m<sup>3</sup>**  
(Concrete amount)

**Alternativ: Fundament flach/kantig**  
(Alternative: Foundations plain/edged)



**FUNDAMENTPLAN**  
(FOUNDATION PLAN)

<b>Schaukel mit 2 Schauksitzen TYP 1</b> Swing with 2 swing seats TYPE 1	<b>ab 4 Jahre</b> 4 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	<b>0,48 × 0,56 × 3,00 m</b> Größtes Teil (Largest part)	<b>DIN A4 / M 1:50</b>	M.J. 10.02.2020 Geändert (Amended)	
			Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)		
<b>C12-250-100-K20-0000</b>	<b>1,35 m</b> Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)	<b>ca. 100 kg</b> Schwerstes Teil (Heaviest part)	Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	C.A. 11.03.2009 Erstellt (Created)